

Umweltpolitik der LZM-Gruppe

Die Geschäftsführung der LZM-Gruppe verpflichtet sich alle gesetzlichen Forderungen hinsichtlich des Umweltschutzes nach der Umweltnorm DIN 14001 zu beachten.

Zur Einhaltung der Forderungen sind die Mitarbeiter ausdrücklich angewiesen. Den Mitarbeitern wurden dazu die erforderlichen Mittel und Methoden zur Verfügung gestellt.

LZM als Handelsgesellschaft mit den beiden Lohnbetrieben CKD und SSC verarbeitet kein selbst hergestelltes Material.

Alle anfallenden Abfälle vom Spalten und Walzen werden in separaten Containern gesammelt und von Fachfirmen entsorgt.

Wassergefährdende Stoffe werden nach den Vorgaben des Wasserhaushaltsgesetzes in speziellen Behältern gelagert.

Für Betriebsmittel und Reste von Verpackungsmaterial verfügen die Gesellschaften über geeignete, separate Behältnisse.

Mit dem Austausch und der Entsorgung von leeren Druckerpatronen sind externe Dienstleister beauftragt.

Um einen effizienten Umgang mit Ressourcen sicherzustellen wird der Energieverbrauch ständig überwacht und bei technischer Machbarkeit reduziert.

Alle Mitarbeiter sind aufgefordert das Firmen-Umweltmanagement zu beachten und an deren Verbesserung mitzuarbeiten.



Geschäftsführung



Geschäftsführung

Dortmund den 28.03.2013